Vorab-Online-Pressekonferenz anlässlich des
Deutschen Kongresses für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Termin: Mittwoch, 28. Februar 2024, 12.00 bis 13.00 Uhr

Link zur Aufzeichnung:
https://us02web.zoom.us/rec/share/x0KYl6BBSWA8XexA5TY32uxJQSg0qyEOahblTgBOC1HxcunD36cp9-_AfI2fH9o.hCcdu9mZhGuq6Wby

Kongressmotto: „Voll-Kraft-Los – Psyche und Körper in beschleunigten Zeiten“

Themen und Referierende:

Einleitung und Begrüßung durch Prof. Dinger-Ehrenthal und Prof. Teufel bis Minute 5:30

Schneller, höher, weiter – was die Menschen heute in die Erschöpfung treibt
Professor Dr. med. Martin Teufel, Kongresspräsident; Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, LVR-Klinikum Essen
Beitrag ab Minute: 5:30

Therapeutische Beziehung, Selbstwirksamkeit, Ressourcen: Was erfüllt mich in der Psychotherapie mit Kraft, welche Faktoren tragen zu einer besonders erfolgreichen Behandlung bei? Update aus Forschung und Empirie
Professor Dr. rer. nat. Dipl.-Psych. Ulrike Dinger-Ehrenthal, Kongresspräsidentin; Chefärztin der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, LVR-Klinikum Düsseldorf
Beitrag ab Minute: 25:45

Verstärken die sozialen Medien Störungen des Essverhaltens und des Körperbilds?
Was die Studienlage dazu berichtet
Professor Dr. rer. nat. Katrin Giel, Forschungsleiterin Psychosomatische Medizin und Psychotherapie sowie Sektionsleiterin Translationale Psychotherapieforschung an der Medizinischen Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Tübingen
Beitrag ab Minute: 51:30

Große Umfrage unter Patientinnen und Patienten zeigt: Wartezeiten, Therapie-Effekte – die psychotherapeutische Versorgung in Deutschland ist besser als vermutet
Professor Dr. med. Johannes Kruse, Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Gießen und Marburg
Beitrag ab Minute: 38:25

Erfahrungsbericht aus der Ukraine: Wie geht ein Land im Kriegszustand bei der Traumatherapie vor? Plus: Deutschland im Stressmodell: Was machen Krieg und Krisen mit uns Deutschen?
Professor Dr. med. Stephan Herpertz, Präsident des Deutschen Kollegiums für Psychosomatische Medizin (DKPM); Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des LWL-Universitätsklinikums, Ruhr-Universität Bochum
Beitrag ab Minute 14:10

Moderation: Kerstin Ullrich, Pressestelle

Ihr Kontakt für Rückfragen:
Deutscher Kongress für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Pressestelle
Kerstin Ullrich
Postfach 30 11 20, 70451 Stuttgart
Telefon: 0711 8931-641; Fax: 0711 8931-167
ullrich@medizinkommunikation.org
www.deutscher-psychosomatik-kongress.de